Curiosités helvétiques = Helvetische Kuriosa

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]**

Band (Jahr): **32 (1959)**

Heft 8

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

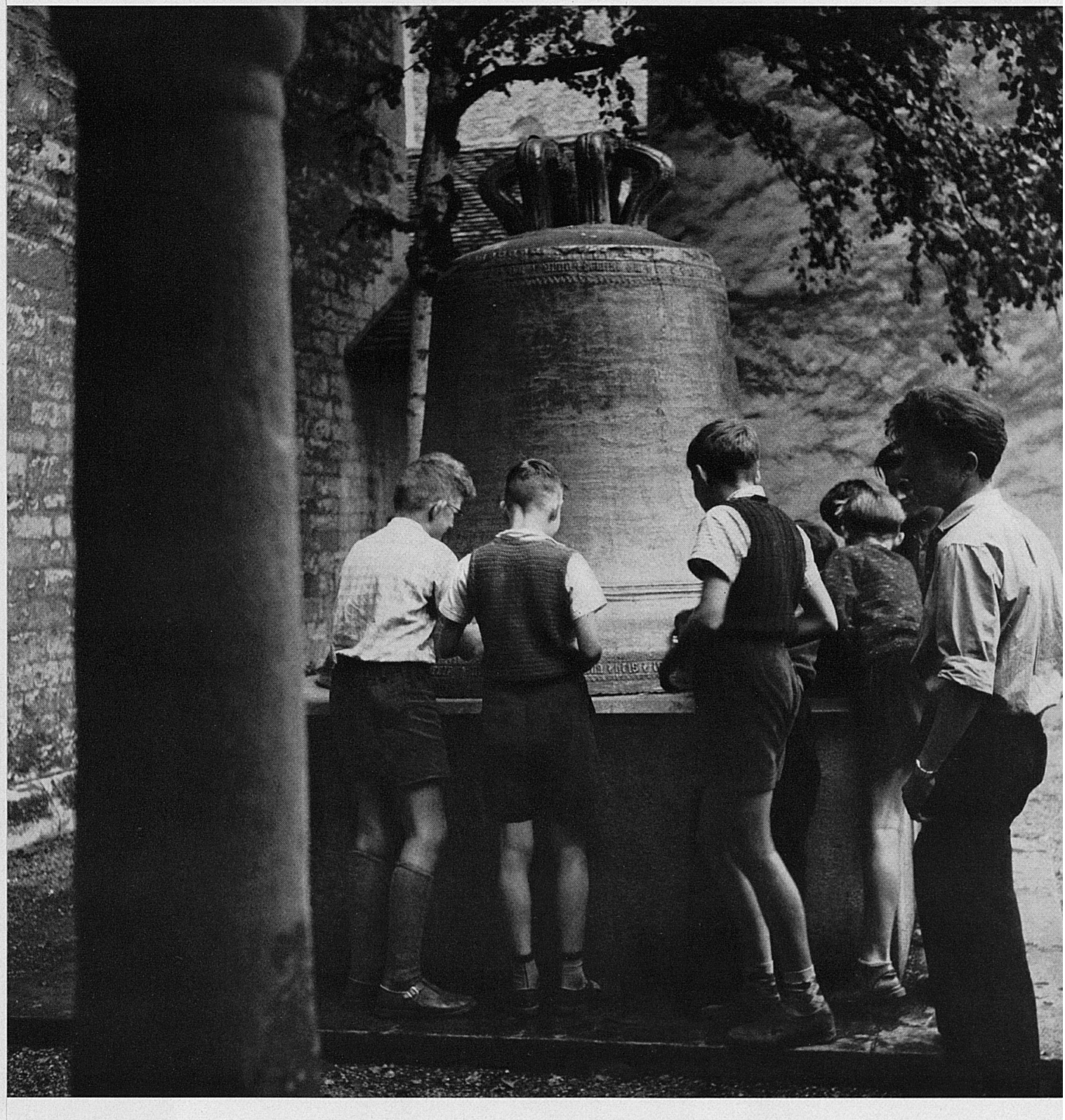
Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

La « Cloche de Schiller » à Schaffhouse

Die « Schillerglocke » in Schaffhausen

La « Schillerglocke » nel chiostro minore dell'ex convento d'Allerheiligen (Ognissanti), a Sciaffusa. Porta lo stesso motto premesso da Schiller alla sua lirica « La campana »: « Vivos voco, mortuos plango, fulgura frango ». (Chiamo i vivi, piango i morti, disperdo i fulmini).



Die 1486 gegossene « Schillerglocke » im kleinen Hof des ehemaligen Klosters Allerheiligen in Schaffhausen trägt die Inschrift: « Vivos voco, mortuos plango, fulgura frango » – Die Lebenden rufe ich, die Toten beklage ich, die Blitze breche ich. Es ist derselbe Text, den Schiller als Motto zum Lied von der Glocke wählte. Photo Kasser

On trouve cette « Cloche de Schiller », fondue en 1486, dans le cloître roman de l'ancien couvent de Tous-les-Saints, à Schaffhouse; on peut y lire l'inscription: « Vivos voco, mortuos plango, fulgura frango » (J'appelle les vivants, je pleure les morts, je brise la foudre), qui a inspiré à Schiller sa ballade de la Cloche.

The famous "Schiller Bell", dating from 1486, in the little court of the former All Saints' Monastery in Schaffhausen bears the inscription: "Vivos voco, mortuos plango, fulgura frango" – "I call the living, I mourn the dead, I break the lightning." This same text was chosen by Schiller as a motto for his poem "The Song of the Bell".